



Datum: 26.01.2022

|                             |                 |      |       |
|-----------------------------|-----------------|------|-------|
| Vorlage der Verwaltung für: | Abstimmergebnis |      |       |
|                             | Ja              | Nein | Enth. |
| Haupt- und Finanzausschuss  |                 |      |       |

|                                                         |                                                   |
|---------------------------------------------------------|---------------------------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> öffentliche Sitzung | <input type="checkbox"/> nichtöffentliche Sitzung |
|---------------------------------------------------------|---------------------------------------------------|

|                |                     |                          |
|----------------|---------------------|--------------------------|
| Dezernat:<br>I | Amt:<br>Ordnungsamt | Sachbearb.:<br>Herr Vogt |
|----------------|---------------------|--------------------------|

|                   |               |          |   |     |
|-------------------|---------------|----------|---|-----|
| Beteiligte Ämter: | Sichtvermerk: | gesehen: | I | III |
| Finanzabteilung   |               |          |   |     |

**TOP: Anschaffung von Fahrzeugen für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Schmallingenberg***Produktgruppe: 12.05 Brand- und Bevölkerungsschutz*1. Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Schmallingenberg die Anschaffungen für zwei Löschfahrzeuge und einem Mannschaftstransportfahrzeug vorzunehmen und die Ausschreibungen durchzuführen.

2. Auswirkungen auf den Haushalt:

|                                                                                                                                                                                                                       |                               |             |                                                |               |              |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------|-------------|------------------------------------------------|---------------|--------------|
| Aufwand/Auszahlung:                                                                                                                                                                                                   | Produkt:                      |             | Verbuchung:                                    |               |              |
| 805.000,- €                                                                                                                                                                                                           | Nr.                           | 12.05.02    | <input type="checkbox"/> Ergebnisplan          | Konto:        | Jahr:        |
|                                                                                                                                                                                                                       | Text                          | Brandschutz |                                                |               |              |
| Ertrag/Einzahlung:                                                                                                                                                                                                    | Maßnahme:                     |             | <input checked="" type="checkbox"/> Finanzplan | 78310         | 2022<br>2023 |
|                                                                                                                                                                                                                       | Neuanschaffung von Fahrzeugen |             |                                                |               |              |
| <input checked="" type="checkbox"/> Mittel stehen zur Verfügung<br><input type="checkbox"/> Mittel stehen nicht zur Verfügung<br><input type="checkbox"/> Mittel stehen nur mit zur Verfügung<br>Deckungsvorschlag: € |                               |             | Auswirkungen auf Folgejahre:                   |               |              |
|                                                                                                                                                                                                                       |                               |             |                                                | Ergebnisplan: | Finanzplan:  |
|                                                                                                                                                                                                                       |                               |             | Abschreibung:                                  | 40.250,- €    |              |
|                                                                                                                                                                                                                       |                               |             |                                                |               |              |
|                                                                                                                                                                                                                       |                               |             | Folgekosten:                                   |               |              |

3. Sachverhalt und Begründung:Anschaffung Mannschaftstransportfahrzeug

In der Fahrzeugplanung (Fünfjahresplanung) ist in der 3. Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes für das Jahr 2021 die Anschaffung eines weiteren Mannschaftstransportfahrzeuges vorgesehen. Dieses Fahrzeug soll für den Transport von Jungen und Mädchen der Jugendfeuerwehr, für Fahrten von Einsatzkräften zu überörtlichen Ausbildungsstätten (z.B.

Institut der Feuerwehr in Münster) und für Transporte von Gerätschaften und Materialien für Übungs- und Einsatzzwecke genutzt werden.

Weiterhin soll er als mobiles Führungsunterstützungsfahrzeug bei umfangreichen Einsätzen (z.B. Führen von Bereitschaftsräumen, Sturm- und Hochwassereinsätzen, Waldbränden usw.) genutzt werden, da der Einsatzleitwagen bei solchen Einsätzen örtlich gebunden ist. Aus diesem Grunde soll das Fahrzeug eine für diese Zwecke nutzbare Innenausstattung einschl. Einbau einer Standheizung enthalten. Im Haushalt 2021 waren für die Anschaffung dieses Fahrzeuges entsprechende Mittel veranschlagt, die auf das Jahr 2022 übertragen werden sollen.

#### Anschaffung eines Hilfeleistungslöschfahrzeuges für die Löschgruppe Oberhenneborn

In der Fahrzeugplanung (Fünfjahresplanung) ist in der 3. Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes für das Jahr 2021 die Ersatzbeschaffung des bei der Löschgruppe Oberhenneborn stationierten Hilfeleistungsfahrzeug 20 vorgesehen. Das Fahrzeug wurde im Jahr 1993 in den Dienst der Freiwilligen Feuerwehr gestellt.

Unter Berücksichtigung der im Brandschutzbedarfsplan nach dem Stand der Technik aufgenommenen Schutzziele (dass innerhalb von 8 Minuten nach Brandausbruch eine Gruppe (9 Personen) am Einsatzort sein muss), sollten für die Löschgruppen in der Regel Löschfahrzeuge angeschafft werden, die zum einen eine Gruppenkabine haben und auf denen ein Wassertank verlastet ist.

Geplant ist ein Hilfeleistungsfahrzeug 10 mit einem einsatztaktischen Wert für eine Gruppe. Auf dem Fahrzeug soll neben der einsatztaktischen Beladung eine dreiteilige Schiebeleiter, sowie der vorhandene hydraulische Rettungssatz verlastet werden.

Die dreiteilige Schiebeleiter wird benötigt um den 2. Rettungsweg bei einer Reihe von Gebäuden sicherzustellen. Der hydraulische Rettungssatz deckt die Hilfsfrist für Technische Hilfeleistungen (z.B. Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person) im Rarbachtal ab.

Ebenfalls soll das Fahrzeug mit Allrad ausgestattet werden, damit es z.B. bei Menschenrettung oder bei Waldbränden in unwegsamem Gelände eingesetzt werden kann. Im Haushalt 2022 sind für die Anschaffung dieses Fahrzeuges entsprechende Mittel veranschlagt worden.

#### Anschaffung eines Hilfeleistungsfahrzeuges für den Löschzug Bad Fredeburg

Nach der 3. Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes ist für das Jahr 2022 die Ersatzbeschaffung des beim Löschzug Bad Fredeburg stationierten Hilfeleistungsfahrzeug 20 vorgesehen. Das Fahrzeug wurde im Jahr 1995 in den Dienst der Freiwilligen Feuerwehr gestellt.

Unter Berücksichtigung der im Brandschutzbedarfsplan nach dem Stand der Technik aufgenommenen Schutzziele (dass innerhalb von 8 Minuten nach Brandausbruch eine Gruppe (9 Personen) am Einsatzort sein muss), sollten für die Löschgruppen in der Regel Löschfahrzeuge angeschafft werden, die zum einen eine Gruppenkabine haben und auf denen ein Wassertank verlastet ist.

Geplant ist wiederum ein Hilfeleistungsfahrzeug 20 mit einem einsatztaktischen Wert für 2 Gruppen. Die Löschzüge Bad Fredeburg und Schmallenberg unterstützen, neben der Sicherstellung ihres eigenen Löschbezirkes, andere Einheiten bei Einsätzen.

Auf dem Fahrzeug soll neben der einsatztaktischen Beladung eine dreiteilige Schiebeleiter, sowie der vorhandene hydraulische Rettungssatz verlastet werden.

Die dreiteilige Schiebeleiter wird benötigt um 2. Rettungswege in ihrem Löschbezirk sicherzustellen. Der hydraulische Rettungssatz deckt die Hilfsfrist für Technische Hilfeleistungen (z.B. Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person) in Bad Fredeburg und Umgebung ab.

Ebenfalls soll das Fahrzeug mit Allrad ausgestattet werden, damit es z.B. bei Menschenrettung oder bei Waldbränden in unwegsamem Gelände eingesetzt werden kann. Da die Lieferzeit für ein solches Fahrzeug z.Zt. länger als ein Jahr beträgt, sind im Haushalt 2022 Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt worden, um eine Ausschreibung und Auftragsvergabe des Fahrzeuges vornehmen zu können.